

Offizielles Organ der Oberemmentalischen
Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung

Wochen-Zeitung
FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLÉBUCH


HERRMANNDRUCK
Medien mit Leidenschaft

OGA 

AKTUELL

Nr. 2 | Samstag, 13. Juni 2026



Start geglückt

Das rote Band durchschnitten:
Regierungsrat Raphael Lanz,
Guido Buob von Appenzellerland
Tourismus und OGA-Präsident
Roland Zaugg (von links).

OGA 2026





Isch nech öppe chly «chröopelig»?

Dr eint oder anger dörfü geschter ar Eröffnig chly gar intensiv die flüssige Erzügnis vor Gascht-region deguschtiert u e **zümpftige Stüüber** heitreit ha. Oder wie d Appizäuer o no säge: **En rechte Palaari binenand haa.** U we dir itz no nid so i Form syt, wäge däm, de isch es öich e chly **chröopelig** z Muet.

Ueli dr Gwärbler

Guet gschliffe isch haub gschnitte

«Oha lätz», meint Ueli dr Gwärbler. «Dr nöi Regierigsrat het sech bi dr Eröffnig vor OGA äue scho chly müesse zämenäh, für dass är sech nid verschnurret.» «Wie meinsch das?», fragt Kürtu vom Stang näbedranne. «Aus Stadtpräsident vo Thun isch dä aube geng a d OHA yglade worde u itz uf ds Mau muess är füre Regierigsrat zu üs uf Langnou yche a d OGA-Eröffnig.» «Aber eis muesch säge», meint de Kürtu. «Das rote Bang verschnitte, das het de dä Lanz huere zackig gmacht. Hingäge üse Presi, dr Zoug Role, het äue e Schäri gha, wo hout wiene tote Hung bisst!»



Interview mit Pascal Schneider

Fussball statt Eishockey

Heute hat die Schweizer Nati ihren ersten Einsatz an der Fussball-Weltmeisterschaft. Das Spiel kann an der OGA live mitverfolgt werden.

offen. Getränke und Speisen können aber draussen an der extra eingerichteten Bar und am Grillhäuschen bezogen werden, das die Leute von den Eishockeyspielen her kennen. *Bruno Zürcher*



Pascal Schneider leitet den Bereich Gastro/Events der SCL Tigers.

Heute um 21.00 Uhr werden die Schweizer Fussballer gegen Katar ihr erstes Spiel austragen. Wo kann man an der OGA schauen?

Im Kühni Treff, dort, wo während der Eishockeysaison jeweils die Spiele der SCL Tigers gezeigt werden.

Werden auch andere Spiele übertragen?

In der Regel werden zwei Partien pro Tag zu sehen sein – also längst nicht alle. Am meisten Leute erwarten wir natürlich, wenn unsere Nati spielt.

Wird dort statt Gelb-Rot während der Fussball-WM Rot-Weiss dominieren?

Wir werden nicht eine Riesensache an Dekoration anschleppen. Auf den beiden Leinwänden werden einfach die Spiele zu sehen sein, die Bar im Kühni Treff ist nicht



Im Kühni Treff dreht es sich sportlich für einmal nicht um Eishockey.

zue.

Ausstellung | 11.00 bis 21.30 Uhr

Ganze OGA

Events und Konzerte

ab 15.00 Uhr
Signouergiele → Dorfplatz

ab 21.30 Uhr
Polly Wants A Party → Dorfplatz

ab 24.00 Uhr
DJane Peggy-Sue → Dorfplatz

ca. 03.30 Uhr
Geländeschliessung

Impressum

Wochen-Zeitung
Brennerstrasse 7, 3550 Langnau i.E.
034 409 40 01, info@wochen-zeitung.ch
wochen-zeitung.ch

Auflage: 900 Exemplare

Redaktion: Bruno Zürcher

Fotograf: Pedro Neuenschwander

Druck: Herrman Druck, Langnau



Impressionen von der Eröffnung



Die OGA 2026 läuft

Erstmals wurde die OGA bereits am Freitagabend eröffnet. Die geladenen Gäste konnten sich von der Vielfalt der lokalen Aussteller überzeugen. Mehr als 125 Unternehmen präsentieren sich in den kommenden Tagen dem Publikum.

Bilder: Bruno Zürcher / Pedro Neuschwander



Das gibts an der OGA zu sehen







Eine Premiere und ein bodenständiger Auftritt

Seit 12 Tagen amtiert Raphael Lanz als Regierungsrat des Kantons Bern. Die Eröffnung der OGA war der erste offizielle Termin für den neuen Wirtschaftsdirektor.

Man merkte dem neuen Regierungsrat die Nervosität an der Eröffnung von gestern Abend schon etwas an. Konzentriert ging er seine Rede noch einmal durch, als OGA-Präsident Roland Zaugg seinerseits ein paar Worte an die geladenen Gäste richtete. Als dann Lanz am Rednerpult stand, gab er unumwunden zu, dass er etwas nervös sei, «schliesslich ist das hier mein erster öffentlicher Auftritt als Regierungsrat.»

SCL Tigers wie FC Thun?

Zuvor amtierte Lanz als Stadtpräsident von Thun und verfolgt daher interessiert die Entwicklung des dortigen Fussballclubs: «Anfang Saison war da und dort zu lesen, dass der FC Thun als Aufsteiger gleich wie-



OGA: Raphael Lanz an seinem ersten öffentlichen Auftritt als Regierungsrat.

der absteigen wird – nun sind wir Meister.» Dann spannte Raphael Lanz den Bogen ins Emmental: Die SCL Tigers seien auch ein eher kleiner Club, der ähnliche Werte ver-

trete wie der FC Thun, sagte Lanz. «Wer weiss, wer nächste Saison im Eishockey Meister wird?»

Natürlich lobte der bernische Wirtschaftsdirektor das innovative und breit aufgestellte Gewerbe des Emmentals mitsamt der starken Landwirtschaft. Man dürfe angesichts solchen Schaffens optimistisch in die Zukunft blicken. «Das Emmental beweist auch, dass wirtschaftlicher Erfolg abseits der grossen Zentren möglich ist», hielt Regierungsrat Lanz fest. «Das gilt überdies auch für die Gastregion Appenzell.»

«Lieber abseits statt Mittelland-Brei»

Ja, das Emmental und Appenzell hätten mehr Gemeinsamkeiten als Unterschiede, meinte Guido Buob, Geschäftsführer von Appenzellerland Tourismus. «Beide sind für ihren Käse bekannt und beide Regionen liegen etwas abseits», erklärte er. «Und beide sind froh, nicht zum Mittelland-Brei zu gehören», fügte Buob an und erntete Beifall. Der Tourismus-Chef erklärte etwas überraschend: «Wir wollen gar nicht alle in Appenzell. Die Asiaten wollen wir nicht – aber Sie wollen wir.» Appenzellerland Tourismus konzentrierte sich auf den Binnenmarkt und wolle entsprechend Gäste aus der Schweiz anlocken. Daher sei rasch klar gewesen, dass man an der Ausstellung im Herzen des Emmentals teilnehmen werde. «Besuchen Sie unsere Ausstellung, erleben Sie unsere Kultur, unser Brauchtum, degustieren Sie unsere Produkte», referierte der Tourismus-Geschäftsführer. «Und kaufen Sie unsere Produkte auch», fügte er an und lachte. «Oder buchen Sie einen Aufenthalt bei uns.» Denn eines sei klar, hielt Guido Buob fest, wenn man auch Asiaten verschmähe: «Si wemmer bi ös.»



Tourismus-Chef Guido Buob steht ein für echtes Brauchtum.

Bilder: Pedro Neuenschwander

Bruno Zürcher



wir sind einfach bank.

Valiant Bank in Langnau
034 409 41 11

valiant

Bäckerei-Konditorei-Tea-Room

Liechti
Zollbrück

Liechti-Beck GmbH
3436 Zollbrück
Telefon 034 496 81 97
www.liechti-beck.ch

Zwei Standorte, doppelter Genuss! Lust auf etwas Feines?

Sie finden uns an der OGA zweimal:

Genussmeile: Frische Backwaren und süsse Leckereien.

Zwischen Eishalle und Campus: Cremige Glacen für die perfekte Abkühlung.

Chumm verby u probier üsi **Liechti-Sache!**

Machen Sie bei unserem Schätz-Wettbewerb mit. Insgesamt sind 30 Preise zu gewinnen!

Halle 2 | Stand 240

ramseierholzbau



Im Einklang mit der Natur

Ramseier Holzbau AG
Burgdorfstrasse 7
3550 Langnau

T 034 402 15 81
info@ramseierholzbau.ch
www.ramseierholzbau.ch

**WILLKOMMEN
IM STEINREICH.**

HALLE 2,
STAND 234



akzentwerk.ch

LEBENSART

VIUFAUT ENTDECKÄ
INFORMIERÄ, MITMACHÄ UND ERLÄBE.

HALLE 2,
STAND 208

lebensart.ch



**ZAUGG
STORENBAU**

Burgdorf 034 422 01 17
Herbligen 031 771 09 90

www.zaugg-storenbau.ch

Reparaturen und Service von Storen fast jeder Marke!

Ferienstimmung zu Hause!



«Ich bürgе für beste Qualität
und besten Service!»

Ralf Wenger, Geschäftsführer



Ihr Spezialist im

Emmental

+ Aaretal, Bern und Thun



RÖTHLISBERGER
Die Schreinermanufaktur



HALLE 2 | STAND 204
mit unserer Küchenmarke

emme
DIE SCHWEIZER KÜCHE

Allianz

Offensichtlich Team Langnau.
Die Allianz-Versicherung
stellt sich vor.

Generalagentur Remo Krähenbühl
www.allianz.ch/remo.kraehenbuehl

Mühlegässli 1
3550 Langnau i. E.



Das ganze Team vor ELG
wünscht Öich e schöni OGA!

ELG
Elektro GmbH
Langnau i.E.

Sägestrasse 5 | Postfach 563
3550 Langnau
Telefon 034 402 72 72
info@elg.ch | www.elg.ch



Planung
+ Innenausbau
Rothenhühler AG

rothenhühler AG

planung schreinerei innenausbau
3436 Zollbrück | www.rothenbuehlerag.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand-Nr. 224